

Großer Flugverkehr am Kandel


Von Karin Heiß

Sa, 22. Juni 2019



Waldkirch

Internationale "Dutch Open" der Gleit- und Drachenflieger / Siegerehrung mit Fest am 22. Juni.

 Bei gutem Flugwetter am Freitag zogen ...hmer auf ihrer Flugrunde in der Luft. | Foto: Karin Heiß

Bei gutem Flugwetter am Freitag zogen die Flieger hoch oben erst Warterunden, um Punkt 13.30 Uhr ihre Wertungsflüge zu starten. Rund drei Stunden waren die Dutch-Open-Teilnehmer auf ihrer Flugrunde in der Luft. Foto: Karin Heiß

WALDKIRCH. Aktuell läuft im Elztal die Internationale Hölländische (Dutch Open) Meisterschaft im Gleitschirm- und Drachenfliegen. Sie begann am 16. Juni und dauert bis heute.

Auf dem Kandel wird gestartet und der Landeplatz ist in Bleibach beim Heitzmannhof in der Nähe des Eulенwaldes. Parallel trägt der Drachen- und Gleitschirmflieger Club (DGFC) Südschwarzwald, bei dem sich der holländische Drachen- und Gleitschirmfliegerverband zur Austragung ins Fluggelände eingemietet hat, seine Vereinsmeisterschaft und auch den Elztalpokal aus. An letzterem nehmen neben Piloten vom DGFC auch welche von den beiden benachbarten Vereinen teil, von den "Elztalfliegern" (Sitz: oberes Elztal, Gschasi) und von den "Lenticularis", auch "Tafelbühlflieger" genannt (Sitz: Simonswald).

Somit war diese Woche schon allerhand Flugverkehr über unserer Region. Außer am Montag, "als der Wind zu stark zum Starten war und sichere Flüge nicht gewährleistet werden konnten", so Klaus Kienzle, Beauftragter für Luftaufsicht beim DGFC, konnte zu Wettkampfbeginn jeden Tag geflogen werden. Wertungsflüge für die Dutch-Open-Meisterschaft fanden am Sonntag, Dienstag und Freitag statt. "Drei bewertete Flugtage bieten bei der internationalen Meisterschaft eine fairere Auswertung als weniger Tage", erklärte Kienzle.

Die dreitägigen Vereins- und Pokalmeisterschaften, die parallel laufen, werden von DGFC-Sportwart Tom Ruf geleitet, der wie Klaus Kienzle aber auch aktiv mitfliegt. Nach drei Kategorien wird gewertet (Zeit, Distanz, Geschlecht). Wer sich von den teilnehmenden Vereins- und benachbarten Fliegern bei Ruf bis Samstagabend 19 Uhr angemeldet hat, was auf dem Landeplatz ebenso wie online möglich ist, und auch aus der Luft, der kommt in die entsprechenden Wertungen herein: Cross Country (querfeldein), bei dem Geschlechter und Fluggeräte getrennt gewertet werden, oder Air Time, bei dem alleine die Flugzeit gilt.

Für das kameradschaftliche Miteinander hat der DGFC am Landeplatz in Bleibach wieder ein Festzelt aufgestellt, in dem der Musikverein Trachtenkapelle Bleibach wie vergangenes Jahr bei der Deutschen Meisterschaft der Drachenflieger die Bewirtung übernommen hat. Gestern Abend beim Fliegerfest spielte die Trachtenkapelle dort auch zur Unterhaltung. Das Kandelfliegerfest geht heute, Samstag, 22. Juni, weiter. Gegen 20 Uhr ist im Zelt die Siegerehrung der verschiedenen Wettstreite. Die Bevölkerung ist dazu eingeladen. Die erlangten Punkte der teilnehmenden Piloten beim Dutch Open gehen laut Kienzle ein in die Wertung für die Weltrangliste. Ein weiterer Bericht folgt.

Ressort: **Waldkirch**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Sa, 22. Juni 2019:

Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
